Name: _____ Datum: _____

4

1 Ich schreibe zu den Lauten die Buchstaben auf:

Laut-Buchstaben-Diktat

Durchführung:
Es wird Buchstabe für Buchstabe lautierend diktiert; diese sollen als Kleinbuchstaben verschriftlicht werden.

Kriterien zur Buchstabenauswahl:
maximale Kontrastbildung zwischen stimmhaften und stimmlosen Plosiven und Dauerkonsonanten zur Vermeidung von auditiven Diskriminationsproblemen;
Grapheme/Buchstaben der Stufen davor: a, e, i, o, u, m, r, s, n, l, f, w, ä, ö, ü, ei, au, eu/äu; auf dieser Sufe neu: b, p, d, t, g, k, ch, sch, h, z, j)




p _____	m _____	d _____	r _____
n _____	sch _____	g _____	u _____
t _____	ch (ch wie Licht) _____	b _____	a _____
h _____	z (ts wie Zoo) _____	k _____	j _____

ABC Projekt
© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

2 Ich schreibe kurze, häufige Wörter nach Diktat auf.

Wort-Diktat

Durchführung:
Die Zielwörter werde einzeln diktiert und sollen sofort verschriftlicht werden. Hilfestellung für den Lerner: Alle Wörter werden klein geschrieben.

Kriterien zur Wortauswahl:
kurze, häufig vorkommende Wörter; möglichst lauttreu; einsilbig; keine Konsonantenkluster




mit	zum	wir
_____	_____	_____
ein	es	für
_____	_____	_____
ich		
_____		

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

3 Ich schreibe Wörter mit p, t oder k auf.

Wort-Bild-Diktat

Durchführung:
Die Suchbegriffe zu den Bildern werden vor der Verschriftung besprochen (ggf. von den Lehrenden vorgegeben) und sollen dann eigenständig, im eigenen Tempo vom Lernenden verschriftlicht werden. (ggf. diktiert in Silben)

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortlänge 2-3 Silben, keine Konsonanten-kluster; Grapheme dieser Stufe und der Stufen davor; Schwerpunkt: stimmlose Plosive (p, t, k) als An- und Inlaut



Raupe _____



Telefon _____



Kamel _____



Note _____



Puma _____



Haken _____

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

4 Ich schreibe Wörter mit b, d oder g auf.

Wort-Bild-Diktat

Durchführung:
Die Suchbegriffe zu den Bildern werden vor der Verschriftung besprochen (ggf. von den Lehrenden vorgegeben) und sollen dann eigenständig, im eigenen Tempo vom Lernenden verschriftlicht werden.
(ggf. diktiert in Silben)

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortlänge 2-3 Silben, keine Konsonanten-kluster; Grapheme dieser Stufe und der Stufen davor; Schwerpunkt: stimmhafte Plosive (b, d, g) als An- und Inlaut



Besen _____



Feder _____



Geige _____



Daumen _____



Rabe _____



Nagel _____

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

5 Ich schreibe in die Wortlücken ähnlich klingende Laute.

Lückenwörter

Durchführung:
Die Suchbegriffe zu den Bildern werden vor der Verschriftung besprochen (ggf. von den Lehrenden vorgegeben); die Lücken in den Wortvorgaben sollen dann eigenständig, im eigenen Tempo vom Lernenden vervollständigt werden. (ggf. diktiert in Silben)

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortlänge 2-3 Silben, keine Konsonantenkluster; stimmhafte und stimmlose Plosive gemischt (p, b, t, d, k, g); mindestens 2 verschiedene Plosíve im Wort



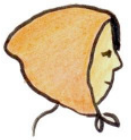
b ei d e



g era d e



P u d el



K a p uze



P a p a g ei



B o g en

ABC Projekt
© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

6 Ich schreibe Wörter mit hörbarem h, z oder j auf.

Wort-Bild-Diktat

Durchführung:
Die Suchbegriffe zu den Bildern werden vor der Verschriftung besprochen (ggf. von den Lehrenden vorgegeben) und sollen dann eigenständig, im eigenen Tempo vom Lernenden verschriftlicht werden.

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortlänge 2-3 Silben, keine Konsonanten-kluster; Grapheme dieser Stufe und der Stufen davor; Schwerpunkt: h, z oder j



Hut _____



Jubel _____



Weizen _____



sehen _____



Zaun _____

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

7 Ich schreibe Wörter mit 2 verschiedenen Konsonanten in der Mitte.

Wort-Bild-Diktat

Durchführung:
Die Suchbegriffe zu den Bildern werden vor der Verschriftung besprochen (ggf. von den Lehrenden vorgegeben) und sollen dann eigenständig, im eigenen Tempo vom Lernenden verschriftlicht werden. (ggf. diktiert in Silben)

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortlänge 2 Silben; lauttreu; ausschließlich geschlossene Silbenstruktur (KVK oder VK); zwei verschiedene Konsonanten an der Silbengrenze; Grapheme dieser Stufe und der Stufen davor; Schwerpunkt: Konsonantenverbindungen am Silbengelenk


Mantel _____


Torte _____


Palme _____


Insel _____


Schachtel _____


Erde _____


Wolke _____



rechnen _____


Lampe _____

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

8 Ich gehe zurück auf Aufgabenblatt **4** und prüfe die Wortendungen.

Rechtschreib-Kontrolle der Wortendungen nach Vorlage

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortliste entsprechend der Bilderliste von Aufgabe 4;
Hervorhebung der Wortendungen –e, -en, -er und –el zur besseren Identifizierung und Kontrolle

Besen

Feder

Geige

Daumen

Rabe

Nagel

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

9 Ich schreibe die Wörter aus dem Gedächtnis auf.

Wortkarten

Durchführung:
Der Lernende soll das Wort auf der Wortkarte lesen, sich merken, die Wortkarte umdrehen und das Wort aus dem Gedächtnis aufschreiben. Der Lehrende darf beim Lesen der Wörter helfen. Der Lehrende erklärt dem Lernenden, dass er sich die Wörter gut anschauen und merken soll. Mehr Tipps sollte er ihm nicht geben, um zu sehen, welche Merkstrategien der Lernende selbstständig nutzt.

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortlänge mind. 3 Silben (längere Wörter), keine Konsonantenkluster; KV- oder KVK-Struktur (bei Komposita Aufeinandertreffen von 2 Konsonanten an der Wortverbindungsstelle möglich); Grapheme dieser Stufe und der Stufen davor

Limone _____

Tomate _____

Ledersofa _____

Käsekuchen _____

Regenbogen _____

Nagelschere _____

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

10 Ich schreibe lange Wörter auf.

Wort-Bild-Diktat

Durchführung:
Die Suchbegriffe zu den Bildern werden vor der Verschriftung besprochen (ggf. von den Lehrenden vorgegeben) und sollen dann eigenständig, im eigenen Tempo vom Lernenden verschriftlicht werden.

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortlänge mind. 3 Silben (längere Wörter); keine Konsonantenkluster; KV-, KVK- oder VK-Struktur (bei Komposita Aufeinandertreffen von 2 Konsonaten an der Wortverbindungsstelle möglich); Grapheme dieser Stufe und der Stufen davor



Polizeiwagen _____



Salatöl _____



Autoreifen _____



Paket _____



Taschentuch _____



Leselupe _____

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

11 Ich gehe zurück auf Aufgabenblatt **3** und prüfe die Wörter:

Rechtschreib-Kontrolle nach Vorlage

Kriterien zur Wortauswahl:
alphabetische Wortliste bestehend aus den Wörtern der Aufgaben 3 und 4, wobei nur die Wörter der Aufgabe 3 kontrolliert werden.

Besen

Daumen

Feder

Geige

Haken

Kamel

Nagel

Note

Puma

Rabe

Raupe

Telefon

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

12 Ich schreibe einen Satz nach Diktat auf.

Satz-Diktat

Durchführung:
Der Satz wird dem Lernenden vollständig vorgelesen und soll dann eigenständig und im eigenen Tempo verschriftlicht werden. Bei Merkschwierigkeiten kann der Satz öfter wiederholt und auch in zwei Teilen diktiert werden:
1. Teil: Ich lese ein Buch...
2. Teil: ...auf dem roten Sofa.

Kriterien zur Wortauswahl:
Wortlänge 1-2 Silben, lauttreu, keine Konsonantenkluster; Grapheme dieser Stufe und der Stufen davor



_____

Ich lese ein Buch

_____

auf dem roten Sofa.

_____

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de

Name: _____ Datum: _____

4

13 Ich schreibe den Termin auf.

Infotext und Linienblatt zur freien Schreibung

Durchführung:
Der Lernende soll sich zuerst das Situationsbild anschauen. Der Lehrende liest den Infotext vor. Anschließend soll der Lernende den Termin notieren.

Kriterien des Infotextes:
Situation aus dem Alltag mit persönlichem Bezug; 3 – 4 Informationsanteile; Infotext mit geringer Redundanz; Stichpunkte möglich; Verständlichkeit der Notiz wichtig (richtige Schreibweise nicht notwendig)



Infotext:

Oliver ruft bei seinem Zahnarzt Dr. Seibel an.
Er will einen Termin vereinbaren.
Er soll am Montag um 9.00 Uhr kommen und sein Bonusheft mitbringen.

Zahnarzt / Dr. Seibel
Montag
09.00 Uhr
Bonusheft

© 2011 S.Nickel / K. Hübner
Version 02.11
www.abc-projekt.de